

MARKTGEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

A-3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16

Telefon: (02733) 8227 - Fax: DW 27 - E-Mail: gemeinde@schoenberg.gv.at - www.schoenberg.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Donnerstag, 5.5.2022, im Gemeindeamt Schönberg

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

Die Einladung erfolgte per E-Mail

am 29.4.2022

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Michael STROMMER
Vizebürgermeisterin Birgit EISENBOCK
gfGR Mag. (FH) Günter ZAISER MBA
gfGR Julius HAGER
gfGR Alois NABER MA
gfGR Ing. Johann DANTINGER
gfGR Valerie ERTL
GR Oskar HAGER
GR Gerhard HUBER, erscheint bei Punkt 2 um 18.48 Uhr
GR Ing. Martin KOLM
GR Wolfgang RIEDLMAYER
GR Gerald AMSÜSS
GR Mag. phil. Dr. phil. Irmtraud HELLERSCHMID
GR Maria PINTER
GR Harald STRANINGER
GR Sarah KLEINSCHUSTER
GR Gernot SCHMUDERMAYER BSc

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

GR Dipl.-Ing. Veronika MÜLLER-REINWEIN
GR Josef SCHENTER

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

Pkt.

- | | |
|---|--------------------|
| 1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung | (öffentlich) |
| 2. Dorferneuerung Schönberg, Subventionsansuchen | “ |
| 3. Dorferneuerung Plank, Einstieg in die Aktivphase | “ |
| 4. Verein Flora, Subventionsansuchen | “ |
| 5. Freizeitzentrum Schönberg, Bauvergabe | “ |
| 6. Informationen | “ |
| 7. Grundstücksangelegenheiten | (nicht öffentlich) |

Der Herr Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Er ersucht um Aufnahme eines
Pkt. 5a Entwidmung öffentliches Gut

Die Aufnahme in die Tagesordnung wird einstimmig durchgeführt.

Zu 1:

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu 2:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Subventionsansuchen des Obmanns des Dorferneuerungsvereines Schönberg vorliegt, in dem dieser um einen Betrag von € 500,- zum „Aufbau des Vereines“ ersucht. Er berichtet dazu, dass es einen „Dachverein Dorferneuerungsverein Schönberg“ gibt, der aber bereits seit vielen Jahren keine aktiven Tätigkeiten mehr durchführt, da diese in den einzelnen Sektionen ausgeführt werden. Die Haupttätigkeit des Vereins besteht in den letzten Jahren darin, Kontoführungen für die Sektionen Altenhof, Plank und Stiefern durchzuführen und auch Versicherungen einzubezahlen. Aus dieser Tätigkeit ist dem Dorferneuerungsverein mit Stand 31.12.2021 bereits ein Minus von € 279,40, resultierend aus den laufenden Kontenspesen und früher bezahlten Versicherungen, entstanden. Einnahmen hat der Dorferneuerungsverein keine. Der Bürgermeister erläutert, dass die Existenz dieses Dachvereines eigentlich nicht notwendig wäre, wogegen sich allerdings der Obmann Hermann Knödlstorfer ausspricht, und er empfiehlt dem Gemeinderat eine einmalige Unterstützung des Vereines unter der Voraussetzung, dass die aus seiner Sicht unnötige Kontoführung beendet und sowohl das Konto aufgelöst wird und die bestehenden Guthaben an die einzelnen Sektionen ausbezahlt werden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge unter den genannten Voraussetzungen eine Subvention in der Höhe des Fehlbeitrages für den Dorferneuerungsverein Schönberg genehmigen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 3:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über das ausgearbeitete Kurzkonzept zur Dorferneuerung Plank am Kamp (Beurteilung der IST-Situation, zukünftige Schwerpunkte und inhaltlicher Ausblick). Er erläutert dazu, dass der Wiedereinstieg in die aktive Phase für die KG Plank, Oberplank und Fernitz ein Wunsch der Bürger ist. Auf die Frage des Bürgermeisters an den Gemeinderat, ob jemand in das Kurzkonzept Einsicht halten möchte, meldet sich niemand zu Wort. Auch die Frage, ob es noch Fragen zur Aktivphase gibt, meldet sich keiner der Gemeinderäte zu Wort.

Antrag:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg nimmt das vorliegende Kurzkonzept für den Einstieg in die NÖ Dorferneuerung zustimmend zur Kenntnis und befürwortet die Teilnahme an der Aktion NÖ Dorferneuerung ab 1.7.2022 (für 4 Jahre).

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 4:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister verliest das Förderansuchen des Vereins FLORA – Initiative zur Förderung von Kultur, Umwelt und Wirtschaft im Kamptal für einen regelmäßigen Regionalmarkt in Schönberg. Angesucht wird um eine Subvention in der Höhe von € 1.000,--. Die € 1.000,-- sollen für die Organisation, Durchführung und für die Bewerbung und Anschaffungen, die für das Betreiben des Marktes notwendig sind, verwendet werden.

Der Bürgermeister ist der Ansicht, dass mit einer Subvention für einen Markt, der kommerzielle Zwecke verfolgt, ein Beispiel für andere Wirtschaftstreibende geschaffen werden könnte, die dann für den laufenden Wirtschaftsbetrieb ebenfalls um Förderungen ansuchen könnten. Er empfiehlt eine einmalige Förderung in der Höhe von € 500,--. GR Harald Straninger würde sich für die € 1.000,-- aussprechen, diese aber ausdrücklich nur einmalig. Nach einer ausführlichen Diskussion, in der auch die grundsätzliche Vorstellung des Vereines hinterfragt wird, wie die zukünftige Abhaltung ohne laufende Subventionierung erfolgen soll, wird die Entscheidung auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

Zu 5:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet über das Ergebnis der Ausschreibung für die Sanierung des Freizeitzentrums Schönberg. Da das Ausschreibungsergebnis mit rund € 3.150.000,-- netto wesentlich über der ursprünglichen Schätzung liegt, muss das gesamte Projekt hinterfragt werden, da mit den nun vorliegenden Summen eine Verwirklichung ohne Fremdfinanzierung sicherlich nicht möglich ist.

Seitens des Ateliers Langenlois wurde eine Aufstellung vorgelegt, aus der die einzelnen Vergabebeträge ersichtlich sind. Mit dem Planer wurde auch besprochen, dass eine spätere Vergabe in der Juni-Sitzung noch eine zeitgerechte Abwicklung des Projektes erlauben würde. Vom Bürgermeister wird daher vorgeschlagen, das Projekt bis zur nächsten Gemeinderatssitzung im Ausschuss über mögliche Einsparmöglichkeiten neu zu diskutieren oder gegebenenfalls das gesamte Projekt in Frage zu stellen.

Diese Meinung wird von den Gemeinderäten zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu 5a:

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 3.3.2022 wurde der Verkauf des Grundstückes 563/6, KG Plank, beschlossen. Nun liegt ein entsprechender Kaufvertrag vor und es ist zur Abwicklung des Verkaufes die Entwidmung des Grundstückes aus dem öffentlichen Gut erforderlich.

Antrag:

Der Gemeinderat möge folgende Verordnung beschließen:

Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp hat in seiner Sitzung am 5.5.2022 folgendes beschlossen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp entwidmet das Grundstück 563/6, KG Plank (12222), im Ausmaß von 69 m² aus dem öffentlichen Gut.

Diese Verordnung hat die Wirkung, dass mit deren Rechtskraft das oben bezeichnete Grundstück (Parz. 563/6) aus dem öffentlichen Gut entwidmet wird.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6: Informationen

Der Bürgermeister berichtet über das Projekt des Landes NÖ „Regionale Leitplanung NÖ“. Mit diesem Projekt wird ein überörtlicher Raumordnungsplan Anfang des Jahres 2023 mit Verordnung des Landes festgelegt werden. Gemeinsam mit dem Raumplaner der Gemeinde, dem Büro Kordina, wurden die Unterlagen, soweit sie unsere Gemeinde betreffen, überprüft und mögliche Änderungen, die die örtliche Raumplanung negativ beeinflussen könnten, herausreklamiert.

Der Bürgermeister berichtet über die Besprechung mit der ÖBB betreffend einer Machbarkeitsstudie über die Auflassung von Eisenbahnkreuzungen im Gemeindegebiet von Schönberg vom 24.3.2022. Im Zuge der Ertüchtigung der Bahnstrecke beabsichtigt die ÖBB zahlreiche Eisenbahnkreuzungen im Gemeindegebiet aufzulassen. Ein diesbezüglicher Vorhabensplan wurde dem Bürgermeister vorgelegt und es wird mit den einzelnen Ortsvorstehern diskutiert werden.

Die Fa. Leyrer + Graf hat im Auftrag der Telekom bereits mit den Arbeiten für die Ertüchtigung des Internets im Gemeindegebiet begonnen.

Seit dem heutigen Tag wird auch an der Sanierung diverser Güterwege gearbeitet.

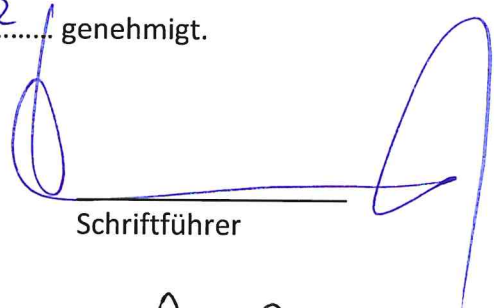
Über ein Förderprogramm des Arbeitsmarktservice wird für die Badesaison ein neuer Mitarbeiter als Badaufsicht beschäftigt. Die Gemeinde hat für diesen Mitarbeiter nur laufende Kosten in der Höhe von monatlich € 400,--.

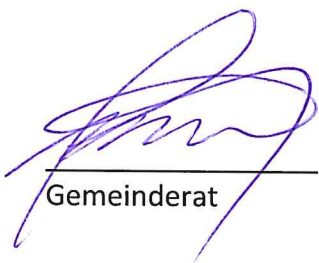
Der Bürgermeister berichtet, dass es derzeit eine Förderoffensive des Landes für Gemeindearchive gibt. Da die Archivunterlagen, die bei der Gemeinde aufliegen, weder erfasst noch inhaltlich aufgearbeitet sind, wurde mit Herrn Univ.-Ass. Daniel Frey, MA, Historiker aus Plank, Kontakt aufgenommen, der das gerne übernehmen würde. In diesem Zuge soll auch die 50 Jahre Großgemeinde als Nachfolgeprojekt zu den Filsmaier Büchern dokumentiert werden.

Der Bürgermeister berichtet über die Maifeier am 1. Mai in Plank, wo erstmals das Ausstellungszelt zur 50-Jahrfeier im Einsatz war. Das Interesse war sehr groß und es konnten viele interessante Gespräche geführt werden. Der Bürgermeister dankt GGR Alois Naber, MA für die Gesamtkoordination, GR Maria Pinter und ihrem Team für die Gestaltung der Fotocollagen und ersucht die Gemeinderäte, bei den folgenden Veranstaltungen mitzuhelfen. Dazu wird eine Planungsliste herumgereicht.

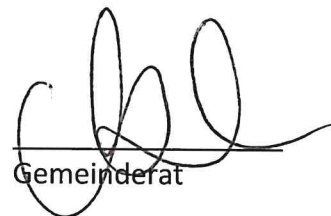
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung wird am 23.6.22 genehmigt.


Bürgermeister


Schriftführer


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat

